



Protokoll der Jahreshauptversammlung

des Fördervereins Ohmsteder Orgel e.V. am 22. August 2023 um 19:00 Uhr

Anwesende: Frau Besser, Frau Dugge, Herr Fasse, Herr Fiedler, Herr Grein, Herr Moldt, Herr Vahlenkamp, Herr W. Wehner, Herr Wilke, Herr Wöbken,

Top 1:

Herr Fiedler eröffnet die Jahreshauptversammlung und begrüßt die Mitglieder. Die fristgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Die Tagesordnung wird unverändert einstimmig angenommen.

Top 2:

Herr Fiedler fasst in seinem **Bericht rückblickend** die Arbeit des Fördervereins zusammen. Er weist darauf hin, dass Aktivitäten wie die Orgel-Café-Saison und ein gelungenes Orgelfest rund um die Ohmsteder Kirche dazu beigetragen haben, dass das Orgelprojekt weiterhin in den Focus der Öffentlichkeit rückte und etliche Geldspenden verbucht werden konnten (siehe Top 3). Das ehrenamtliche Engagement ist groß. Es umfasst sowohl die Arbeit des Vorstandes als auch die einzelner Mitglieder, für die stellvertretend die Arbeit von Herrn Bakenhus als Ansprechpartner für werbewirksame Aktionen erwähnt wird. In diesem Zusammenhang würdigt auch Herr Fasse als Vorsitzender des Gemeindegemeinderates die Arbeit aller Mitglieder des Orgelfördervereins und bedankt sich für die geleistete Arbeit. Auf den unter TOP 3 zu erwartenden Finanzbericht des Schatzmeisters verweisend betont Herr Fiedler, dass es dem Orgelförderverein gelungen ist, die Umsetzung des Orgelprojektes auf ein solides finanzielles Fundament zu stellen, das letztlich auch die Grundlage für weitere Anträge auf Fördergelder darstellt.

Frau Besser fasst den bisherigen Sachstand zur erweiterten Orgelsanierung zusammen. Sie berichtet, dass vier Orgelbaufirmen gebeten worden waren, ihrerseits Vorschläge zu unterbreiten, wie sie sich die Umsetzung des vom Orgelsachverständigenausschuss vorgelegten Leistungskatalogs vorstellen. Die Orgelbaufirma Schuke kam den Erwartungen am nächsten und wurde daraufhin gebeten, ein Angebot zu unterbreiten. Da dieses Angebot bisher noch nicht eingegangen ist, wurde zwischenzeitlich Frau Gvodzkova gebeten, Kontakt zur Fa. Schuke aufzunehmen. Angesichts rasant steigender Kosten in allen Bereichen und der sachlichen Feststellung von Frau Besser, dass sich der Zustand der jetzigen Orgel **hörbar** deutlich verschlechtert hat, soll die Umsetzung des Orgelprojektes unbedingt forciert werden, sofern wir den Prozess unsererseits beschleunigen können.

Ausblick: Die Arbeit des Orgelfördervereins wird auch nach Abschluss der Sanierung/Erweiterung von großer Bedeutung sein.

Top 3:

Herr Moldt (Schatzmeister) legt den **Finanzbericht** vor (siehe Tischvorlage) und erläutert diesen im Detail. Dank bemerkenswert hoher Spendeneingänge und äußerst geringer Ausgaben weist das Konto am 31.12.2022 einen Kontostand von 98.247,82 Euro auf.

Top 4:

Herr Vahlenkamp legt den von ihm und von Herrn Dugge verfassten **Bericht als Rechnungsprüfer** vor und erläutert diesen. Die Rechnungsprüfer haben keine Beanstandungen, so dass die Entlastung des Vorstands vorgeschlagen wird. Ein besonderer Dank ergeht an Herrn Moldt für die gewissenhafte und übersichtliche Buchführung.

Top 5:

Herr Vahlenkamp beantragt die Entlastung des Vorstandes. Es erfolgt die **einstimmige Entlastung** des Vorstands.

Top 6:

Unter **Verschiedenes**

- gibt es Anmerkungen zur Verbesserung des Informationsweges bei der Verschiebung von Sitzungsterminen. Es wird betont, dass Vorstandssitzungen grundsätzlich für alle Mitglieder offen sind.
- Herr Wöbken erläutert seine Sichtweise auf die Orgelreparatur, die ein Meinungsbild auch anderer Gemeindemitglieder widerspiegelt.
- Herr Frank Wilke wird an Stelle von Herrn Dugge einstimmig zum Kassenprüfer für die nächsten 2 Jahre gewählt.
- Herrn Dugge wird für die geleistete Arbeit als Kassenprüfer gedankt.

Herr Fiedler schließt die Sitzung um ca. 19:46 Uhr.

gez. Lothar H. Fiedler

(Vorsitzender)

gez. Sabine Dugge

(Schriftführerin)

Die nächste Vorstandssitzung findet

am **Dienstag, dem 21. November 2023, um 18.00 Uhr** im Gemeindehaus statt.